

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

39 (9.2.1882) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 39. Erstes Blatt.

Donnerstag den 9. Februar

1882.

Bekanntmachung.

Nr. 3321. Die Raupenverteilung betreffend.

Diejenigen Bürgermeisterämter der Landorte unseres Bezirks, welche noch mit Erlebigung der diesseitigen Verfügung vom 26. Oktober 1881 (Tagblatt Nr. 295 II. Blatt) im Rückstande sind, werden hieran mit Frist von 8 Tagen bei Strafvermeidung erinnert.

Karlsruhe, den 3. Februar 1882.

Großh. Bezirksamt.
Eschborn.

Kiehnle.

Adung.

Nr. 1050. Robert Ludwig Kollert, geboren am 8. Oktober 1849, Schloffer von Blauen, zuletzt hier wohnhaft, i. St. in Amerika, wird beschuldigt, als Wehrmann ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein. Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuchs.

Derselbe wird auf Anordnung des Großh. Amtsgerichts hieselbst auf:

Samstag den 18. März l. J., Vormittags 9 Uhr,

vor das Großh. Schöffengericht hier zur Hauptverhandlung geladen. Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung von dem Königl. Landwehrbezirkskommando Blauen ausgestellten Erklärung verurteilt werden.

Karlsruhe, den 28. Januar 1882. **Gerichtsschreiberei des Großh. Amtsgerichts.**

33.

Braun.

Dankagung.

Nr. 1297. Aus dem Vermächtnis des verstorbenen Herrn Privatier Friedrich Kraus von hier wurde uns ein Beleg von 1714 Nr. 28 Pf. zugewiesen, welcher Betrag laut Schenkungsact unter:

„Friedrich Kraus'sche Stiftung“

angelegt werden soll. Wir sprechen für diese Gabe hiermit unsern verbindlichsten Dank aus.

Karlsruhe, 7. Februar 1882.

Armenrat.
Spemann.

Bürger.

22.

Öffentliche Vorlesungen,

veranstaltet von dem

Aufsichtsrath der Allgemeinen Volksbibliothek.

IX. Vortrag

des Herrn Dr. Wilsch über Verdauung und Ernährung

Donnerstag den 9. Februar, Abends 7 1/2 Uhr,

in der Speisehalle der Maschinenbau-Gesellschaft (Beierthimerstraße 16).

Jedermann hat unentgeltlich Zutritt.

Bekanntmachung.

22. Die Wahlberechtigten der Handelskammer für den Kreis Karlsruhe werden zu einer Versammlung auf **Donnerstag den 9. d. M., Nachmittags 2 1/2 Uhr,** in das Lokal der Kammer eingeladen.

Tagesordnung:

1. Vortrag der Rechnung von 1881;
2. Berichterstattung der Rechnungsprüfungs-Commission über die Rechnungen vom II. Semester 1880 und vom Jahre 1881;
3. Wahl der Rechnungsprüfungs-Commission für 1882;
4. Genehmigung des Voranschlags für 1882.

Karlsruhe, den 1. Februar 1882.

Die Handelskammer für den Kreis Karlsruhe.

Bekanntmachung.

Die ordentliche General-Versammlung des Vereins zur Erbauung billiger Wohnhäuser in der Residenzstadt Karlsruhe findet

Dienstag den 28. Februar d. J., Nachmittags 5 Uhr,

in dem Commissionenzimmer des Rathhauses statt.

Für die Tagesordnung sind die in §. 33 des Statuts Abs. d, e und k bezeichneten Gegenstände bestimmt.

Karlsruhe, den 7. Februar 1882.

Der Vorstand.

Leichenkasse-Verein Karlsruhe.

Im Monat März soll statutengemäß Generalversammlung stattfinden. Etwasige Anträge, welche bei derselben zur Beschlußfassung kommen sollen, wollen die verehrlichen Mitglieder bis längstens den 20. d. M. bei dem derzeitigen Vorstande — **Dr. Wirsner, Bähringerstraße 35** — einreichen.

Karlsruhe, den 6. Februar 1882.

Der Verwaltungsrath.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am **Donnerstag den 9. Februar d. J.,**

Nachmittags 2 Uhr,

in der Schützenstraße 90 gegen sofortige Baarzahlung, als:

diverse Speccereivoaren, ferner circa 20 Pfund Schweinefett, 1 Sack Korkpropfen, 26/10 Milla

Cigarren, 1 Faß Brennöl, 1 gr. Kaffeebrenner, 1 Ladentisch, 1 Ladenschaftgestell mit 42 Schubladen, 2 Cigarrenkästen, 1 Gestell mit 2 Eßkasteln, 2 Waagen mit Gewichten, 1 Erdbildbehälter mit Maasvorrichtung, 2 leere Fäßchen.

Bemerkt wird, daß die Ladeneinrichtung zuletzt ausgeben wird.

Karlsruhe, den 1. Februar 1882.

33. **Hättisch, Gerichtsvollzieher.**

Bekanntmachung.

32. Bei der unterzeichneten Behörde soll die Lieferung von 6628 Garnituren Verpackungsbüchern in öffentlicher Submission an den Mindestfordernden vergeben werden.

Die Bedingungen und Muster liegen in diesseitigem Bureau — Kaiserstraße Nr. 6a — zur Einsicht aus und sind ebenbaselbst Offerten, versiegelt und mit bezüglicher Aufschrift versehen, bis zum 14. Februar cr., Vormittags 11 Uhr, abzugeben.

Artillerie-Depot Karlsruhe.

Beierthelm.

Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden der Auktionswirth Johann Nepomuk Ehinger Wittwe, Katharina geborene Kösch von Beierthelm, nachgenannte Liegenschaften am

Montag den 13. Februar l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

auf dem Rathhause zu Beierthelm öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

89 Nr 49 Meter Acker und Wiesen in 6 Parzellen gelegen, im Gesamtschätzungswerte von 5410 M.

Mühlburg, den 13. Januar 1882.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar

Wathol.

Wohnungen zu vermieten.

*32. Adlerstraße 35 ist eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör an eine stille Familie auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

— Amalienstraße 57 ist im 2. Stock eine schöne, abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung, auf den 23. April zu vermieten. Anzufragen im Hinterhaus im 1. Stock.

*22. Bahnhofsstraße 18 ist eine schöne, freundliche Wohnung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Douglasstraße ist eine elegante Wohnung mit allem Comfort der Neuzeit, 2. Stock, von 5 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Näheres Douglasstraße 16 im 2. Stock von 1 bis 4 Uhr.

* Durlacherstraße ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 85 im 2. Stock.

* Gartenstraße 4 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau, 2. Stock.

3.3. Herrenstraße 17, Ecke der Kaiserstraße, ist eine freundliche, abgeschlossene Wohnung mit Gas- und Wasserleitung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellern, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Kaiserstraße 110 ist eine freundliche Wohnung im Seitenbau von 2 Zimmern, 1 Werkstätte, 2 Mansarden, Küche mit Wasserleitung per 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.2. Kaiserstraße 119 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer um den Preis von 300 Mark auf 23. April zu vermieten.

*2.2. Kaiserstraße 225 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Karlstraße 24 ist eine Wohnung im 2. Stock von 7 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, mit Gas- und Wasserleitung sowie Entwässerung und allem sonstigen Zugehör für sofort oder später zu vermieten.

— Kreuzstraße 22 ist auf den 23. April d. J. die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, zu vermieten. Näheres Rappurterstraße 2 im unteren Stock.

2.2. Ludwigplatz 55 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Ludwigplatz 57.

4.4. Marienstraße 1 sind im 4. Stock zwei Wohnungen von 3 und 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im unteren Stock.

*3.2. Schützenstraße 36 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Werberstraße 37 im 2. Stock.

*6.1. Schützenstraße 57 ist eine Parterrewohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansardenzimmer und Schwarzwasserkammer auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Schützenstraße 60 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

* Sophienstraße 32 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 1 Zimmer, Küche, Speicherkammer und Keller, auf 23. April an ein einzelnes Frauenzimmer zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*2.2. Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Weiß, ist eine schöne Wohnung von 6 auf die Straße gehenden Zimmern, mit Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

*3.2. Steinstraße 1 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör nebst einem kleinen Magazin, auf 23. April zu vermieten. Näheres Werberstraße 37 im 2. Stock.

Stephanienstraße 47 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, großem Alkov, Küche sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 4. Stock von 1 Uhr ab. (H. 6135a.)

*2.2. Waldhornstraße 12 ist eine hübsche Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Keller, sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im oberen Stock.

3.2. Waldhornstraße 29 ist im 2. Stock eine geräumige Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, Holzremise, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher, mit Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

2.2. Waldstraße 3 ist auf 23. April eine Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden.

— Werberstraße 57 sind im Vorderhaus, 3. und 4. Stock, Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock oder Kronenstraße 5 im 2. Stock.

3.3. Wilhelmstraße 2 ist eine Mansardenwohnung, aus 2 Zimmern, Küche und Keller bestehend, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Wilhelmstraße 24 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Anteil am Waschküchen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus parterre.

*3.2. Zähringerstraße 13 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf den 23. April zu vermieten.

*2.2. Zwei schöne Wohnungen, auf die Straße gehend, von je 2 Zimmern, Kammer, Küche mit Wasserleitung, Keller und Anteil an der Waschküche sind auf 23. April zu vermieten: Luisenstraße 50.

— Eine hübsche Wohnung in einem Seitenbau, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

— Sogleich oder auf 23. April ist Kreuzstraße 20 der 2. Stock, nach allen Erfordernissen der Neuzeit, mit Gas- und Wasserleitung zc. eingerichtet, bestehend aus 7 Zimmern nebst Alkov, zu vermieten.

— Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße 8 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Im westlichen Stadtteil sind zwei Wohnungen, bestehend aus je 6 Zimmern, sämtlich auf die Straße gehend und mit besonderen Eingängen, versehen mit Gas- und Wasserleitung, auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Beifortstraße 9, parterre.

*2.2. Im 3. Stock eines Vorderhauses in der Marienstraße ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Rappurterstraße 10 im Hinterhaus.

4.4. Ecke der Kaiser- und Jasanenstraße ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicherkammer, Anteil am Waschküchen und Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten.

— Eine schöne Parterrewohnung (Hinterhaus) von 3 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 117 im Friseurladen.

Herrschaftswohnung.

— In der schönsten Lage der Ettlingerstraße, mit freier Aussicht, ist die Bel-Etage mit 7 neu hergerichteten Zimmern sowie allen Bequemlichkeiten sogleich oder auf's Aprilquartal zu vermieten. Zu erfragen Ettlingerstraße 17 im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten:

Kriegstraße 75 der erste Stock mit 5 Zimmern und Veranda auf 23. April;

Karlstraße 6 die Bel-Etage mit 6 Zimmern auf 23. April;

Karlstraße 6 der zweite Stock mit 6 Zimmern auf 23. April.

Näheres beim Eigentümer, Beierthheimer Allee 2 im 2. Stock.

Wohnung zu vermieten:

6.3. Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche zc. im 3. Stock auf 23. April bei

F. Wilhelm Doering,
Ecke der Ritter- und Zähringerstraße 114.

— Herrenstraße 6 ist per 23. April ein **Laden mit Wohnung** und Werkstätte zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten.

Spitalstraße 2, nächst den drei Bäumen, ist eine helle, freundliche Werkstätte mit oder ohne Wohnung auf 23. April zu vermieten. In derselben wurde seit 8 Jahren eine Schlosserei betrieben und befinden sich noch Werkbank und Esse darin. Näheres in der Schlosserei Lindel, Adlerstraße 22.

Zimmer zu vermieten.

— Zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten: Kaiserstraße 126.

3.3. Ein hübsch möbliertes Zimmer ist sogleich billig zu vermieten: Kreuzstraße 10, zwei Treppen hoch (rechts).

*2.2. Ecke der Kronen- und Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Weiß, sind 2 schöne, große, unmöblierte Zimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

* Amalienstraße 12, parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. März zu vermieten.

* Viktoriastraße 9 sind im 3. Stock 2 sehr schöne Zimmer möbliert oder unmöbliert, einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten.

*2.1. Einige möblierte Zimmer mit und ohne Pension werden billigt vermietet: Karl-Friedrichstraße 12.

Zimmer-Gesuch.

2.1. Ein Beamter sucht bis zum 15. d. M. event. bis zum 1. März im mittlern Stadtteil ein möbliertes Zimmer (parterre event. 1. Stock) mit freiem Eingang. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht.

2.1. Zur Anlage eines gewerblichen Betriebes werden in frequenter Lage zum 1. März Räumlichkeiten zu mieten gesucht. Gest. Offerten werden unter Chiffre R. IV. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Gesucht wird auf März oder 1. April ein Dienstmädchen: Karlstraße 34 parterre.

Mädchen, welche gut Kochen können, Zimmer-, Hand-, Kinder- und Küchenmädchen mit Zeugnissen und Empfehlungen, sowie Kellerneuen finden sofort hier und auswärts gute Stellen gegen hohes Salair durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

* Auf sofort wird ein fleißiges Spülwädchen gesucht. Zu erfragen Karlstraße 21, zum roten Schaaf.

*2.1. Ein solides Mädchen, welches einer besseren Küche durchaus selbstständig vorzustehen vermag, wird sogleich bei hohem Lohn gesucht: Leopoldstraße 51.

Dienst-Gesuch.

2.1. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich Kochen, Nähen, Waschen und Bügeln kann, in der Hausarbeit erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Kreuzstraße 22 im 2. Stock.

Kapital-Gesuch.

*2.2. Ein Geschäftsmann in der Nähe von Karlsruhe sucht gegen mehr als doppelte Sicherheit 1400 Mark aufzunehmen. Adressen bittet man unter J. V. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesuch.

2.1. Zur Ertheilung von Privatunterricht in französischer und italienischer Sprache wird eine betr. Persönlichkeit oder Lehrer gesucht. Offerten mit Honorarangebot pro Stunde wollen unter A. Nr. 50 im Kontor des Tagblattes innerhalb 8 Tagen niedergelegt werden.

3.3. Mehrere tüchtige

Kesselschmiede

für dauernde Beschäftigung gegen hohen Lohn gesucht von

G. Rochow,
Dampfesselfabrik,
(H. 6289) in Offenbach a. M.

Köchinnen, sowohl für Herrschaften als Hotels und Restaurationen, finden sofort und auf's Ziel Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

Hausburtschen.

2.2. Ein junger, kräftiger Mann mit den besten Zeugnissen sucht Stelle als Hausburtsche. Der Eintritt kann am 15. d. M. oder später geschehen. Zu erfragen Zähringerstraße 29 im Laden.

Zimmermädchen, ein gewandtes, sucht Stelle. Näh. Kreuzstraße 22 im 2. Stock.

Lehrstelle-Gesuch.

* Für einen gestifteten, jungen Menschen wird sogleich oder später eine Satler-Lehrstelle gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuch.

Alle Arten **Weißstickereien** von den einfachsten Buchstaben bis zu den feinsten Monogrammen werden rasch und billig angefertigt; ebenso alle Stick- und Häkelarbeiten von den feinsten bis zu den gewöhnlichsten. Schöne solide Arbeit wird zugesichert: verlängerte Schützenstraße 69, parterre. 3.1.

Verloren

wurde ein **Schlittschuh** von der Pfühner'schen Bleiche bis in die Schützenstraße 64. Abzugeben gegen Belohnung: Schützenstraße 64 im 2. Stock.

Neues Haus in der Kaiserstraße zu verkaufen.

Ein neues, vierstöckiges, massiv gebautes Haus mit großem, hellem Laden, in guter Geschäftslage der Kaiserstraße. Schattenseite, ist aus freier Hand zu verkaufen. Näheres Bähringerstraße 114.

Geschäftshaus zu verkaufen.

*3.2. Im Centrum der Stadt, in verkehrreicher Lage, ist ein Haus mit Laden, Comptoir, Magazin, Einfaß und Hof zum festen Preis von 5000 M., bei einer Anzahlung von 15000 M., zu verkaufen durch **W. Suterhans**, Akademiestr. 40.

Bäckerei-Verkauf,

eine alt renommierte, im westlichen Stadtteil gelegene, unter sehr vortheilhaften Bedingungen. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

**Bauplatz, 1 1/2 Morgen groß, so-
fort unter günstigen
Bedingungen zu verkaufen.**

Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

Verkaufsanzeigen.

*2.2. Wegen Verlegung sind **Kriegstraße 91**, zwei Treppen hoch, 2 Kleiderschränke, Kommode, Sopha, Spiegel, Silber, Tische, Küchenschrank und Tisch etc. zu verkaufen.

*3.2. Ein noch gut erhaltener **Velocipede** ist billig zu verkaufen: **Spitalstraße 26** im Laden rechts.

2.1. Ein **Konfirmationsrock** und ein Paar neue **Stiefel** sind um den Preis von 20 M. zu verkaufen: **Altpurkersstraße 82** im 2. Stod.

* Sämmtliche hochgelbe **Harzer Kanarienvogel**, ausgezeichnete Sängler, haben sowie auch **Henschen**, werden verkauft: **Viktoriastraße 16**, 1. Stod.

Auszugstische.

4 Stück, ganz neue, sind billig zu verkaufen bei **Gebrüder Grethel**, 36 Kriegstraße 36.

Hauskauf-Gesuch.

Ein kleineres Haus, innerhalb der Stadt gelegen, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man schriftlich unter Chiffre **M. H. Nr. 10** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohl zu beachten.

3.2. Uniformen, Stickereien in Gold und Silber, Militär-Borden, Waffen, Kleider, Malulatur sowie Lederzeug werden zu den höchsten Preisen angekauft: **Kronenstraße 6**, viertete.

Frau Rain,

Kaiserstraße 81, zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber etc. etc.

Ankauf.

Gold, Silber, Stickereien, Silberborten Kleider, Stiefel und Malulatur werden fortwährend zu nur hohen Preisen angekauft. **Max Löw**, Schwanenstraße 23.

Empfehlung.

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- und Damenkleider, Betten etc. zahlt **Frau Lazarus aus Bruchsal**. Adressen wolle man bei **Hrn. Octobierheber Tepler** vor dem Bahnhof und **Octobierheber Seisendörfer**, verlängerte Kaiserstraße 51, abgeben.

Kaffee! Kaffee!

Als besonders preiswürdig empfehle ich einen vorzüglichen, großbohnigen

blanken Java-Kaffee

à M. 1 per Pfund.

Friedrich Maisch,

Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57.

Blutorangen

empfehlen **G. Martin**, Kaiserstr. 76, Eingang Karl-Friedrichstr.

Kaffee

in reinschmeckender Waare zu 1 M., M. 1.20, M. 1.30 und M. 1.50 per Pfund;

vorzüglichem gebranntem Kaffee M. 1.25 per Pfund

empfehlen **L. Gözenberger**, Bähringerstraße 96.

J. G. Schaal,

früher J. A. Sönnig, Walhornstraße 48, empfiehlt:

frisch gebranntem Kaffee à Pfund von M. 1.20 an bis 1.80, reinschmeckenden rohen Kaffee à Pfund von 95 Pf. an bis M. 1.60, prima **Manoon-Reis** à Pfd. 20 Pf., neue ungar. **Perlbohnen** à Pfund 20 Pf., neue **Viktoriaerbsen** à Pfund 20 Pf., neue **Linzen**, große, à Pfund 29 Pf., sowie alle Spezereiwaaeren in garantirt reiner und guter Qualität zu möglichst billigen Preisen.

Geräucherte Male, geräucherten Rheinlachs, Gangfische

in schöner, frischer Waare empfiehlt **G. Martin**, Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Kronenhummer, Salm, Ochsenzungen, Corned beef

frisch eingetroffen bei **C. Hetzel**, Kaiserstraße 124.

Feinste conservirte Früchte und Gemüse

in ganzen und halben Gläsern von **Dr. W. Nægell** in München empfiehlt zu sehr billigen Preisen

Fried. Maisch,

Großherzl. Hoflieferant, Ludwigplatz 57.

Champagner

G. H. Mumm & Cie., Reims.

Die anerkannt feine Sorte

Extra Dry, trocken (nicht süß),

empfehlen **G. Hartung**, E. Looser's Nachfolger, Generalagent für das Großherzogthum Baden, Schloßplatz 7.

Cigarren zum Fabrikpreis.

Heute habe ich eine schon vor längerer Zeit angefertigte Cigarre mit **Sumatra** Deckblatt und **Brasil**-Einlage in Verkauf genommen, welche um den billigen Preis von **10 Stück à 45 Pf.**

in meiner Niederlage **Kaiserstraße 106**, nächst der Herrenstraße, abgegeben wird.

Hch. Schäfer, NB. Ich habe in **Karlsruhe** nur diese eine Niederlage, worauf ich die Herren Raucher aufmerksam mache. **D. D.**

Haar-Tinktur.

Diese vorzügliche, wissenschaftl. und amtlich geprüfte Tinktur dient vor allen Dingen der meist umschlummernden Erlebkraft, sowie dem im Absterben begriffenen Haarwurzeln neues Leben wiederzugeben und ihnen den mangelnden Nährstoff zuzuführen. Möge jeder Haarleidende vertrauensvoll diese Tinktur anwenden, welche nicht allein das Ausfallen der Haare sowie angehende Kahlheit sicher beseitigt, sondern auch, wo nur die geringste Keimfähigkeit noch vorhanden, selbst langjährig kahlköpfigen die Haare wieder verschafft, wie viele, selbst amtlich beglaubigte Zeugnisse es weisen. Oele, Balsam und Pommade sind gegen obige Uebel trotz aller Beklame völlig nutzlos. — Obige Tinktur ist in Flaschen zu 1, 2 und 3 M. in **Karlsruhe** nur noch bei **L. Wolf**, Karl-Friedrichstraße 4.

Vaseline, Glycerin, Mandelkleie, Coldcream

empfehlen billigst die Materialwaarenhandlung **Karl Roth**, Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Emil Lembke,

3 Friedrichsplatz.

Specialität:

Leibwäsche nach Maass. Ausstattungen.

Lager in:

Leinenwaaren, Woll- und B'wollwaaren, Strumpfwaaren, reiche Auswahl, billigste Preise.

Niederlage der Manufacture Royale de Corsets.

Bestes Fabrikat, neueste Façons.

2.2. Ich bringe meine Agentur für **Handschuhfabrikation** in empfehlende Erinnerung. **L. Stephan**, Wiener Handschuhlager, Kaiserstraße 167.

event. mds. freiem or des
triebdes
dam-
wer-
Tag-
ein
Sim-
mit
verin-
tehen
Haupt-
2.1.
bischen
rollhen
effern
mag,
mpold-
ch Fo-
n der
bestigt,
kreuz-
Karls-
erheit
man
leben.
fran-
betr.
mit
A.
3 La-
n ge-
er-
Do-
und
itt,
ellen
Ein-
Bu
sucht
reuz-
wofeb
ucht.
attes
ben
sten
an-
bei-
ten.
ver-
3.1.
chen
ebert
tod.

Shirtings, Madapolams, Baumwolltuch,
Leinen und Halbleinen, Stuhluch,
bunte Cretonnes, Oxford-Shirtings,
Hemden-Einsätze
empfehlen in grosser Auswahl zu den bil-
ligsten Preisen
August Schulz,
Erbprinzenstrasse 29.

Hemden nach Maass
liefern in bekannt vorzüglichem
Schnitte und Ausführung be-
stens
N. L. Homburger Söhne,
Kaiserstrasse 211.

Corsetten-Geschäft
von
Georg Baur,
Kaiserstrasse 124 B.
Empfehle mein gut assortirtes Lager von den ein-
fachsten bis zu den feinsten Corsetten zu äusserst
soliden Preisen.
Anfertigung nach Maass in jeder beste-
higen Form nach neuesten, vorzüglichsten Façons in
kürzester Frist.
Waschen und Reparaturen werden
schnell und pünktlich besorgt. 62.

Specialität
Fabrik-Lager
Pariser Corsets.
Joseph Halle,
4.1. 96 Kaiserstrasse 96.
Billigste Preise.
NB. Reparaturen werden zu
jeder Zeit prompt und bestens ausgeführt.

Schürzen
für Damen und Kinder, aus Kidleder, sehr
empfehlenswerth wegen ihrer Dauerhaftigkeit
und Waschersparnis, empfiehlt zu sehr billigen
Preisen
C. A. Kindler,
Kaiserstrasse 199.

N. L. Homburger Söhne,
Kaiserstrasse 211.
Wäsche-Ausstattungen, Tisch-
zeuge, Leinwand, Elsässer Weiß-
waaren u., Bettwaaren.

Zur Beachtung.
Der Unterzeichnete empfiehlt sich zum Einsehen
aller Arten künstlicher Zähne unter Garantie zu
mäßigen Preisen. Consultationen in und ausser
dem Hause. Sprechstunden täglich, ausgenommen
Samstags, von 8-12 und 2-4 Uhr. Zahnopera-
tionen schmerzlos mittelst Lachgas.
Achtungsvoll 3.2.
Ernst Deimling,
approb. Zahnarzt, Karlstrasse 30.

Champagner
F. Bumiller, Epernay (Champagne).

Von der beliebten Marke „**Verzenay Impérial** (sec)“
ist eine frische Sendung eingetroffen und empfehle solchen in Original-
Fässen von 12, 30 und 50 ganzen und 24 halben Flaschen ab hiesigem
Zollkeller.

Rudolf Oberst,
Generalagent für das Großherzogthum Baden,
Adlerstrasse 6.
2.2.

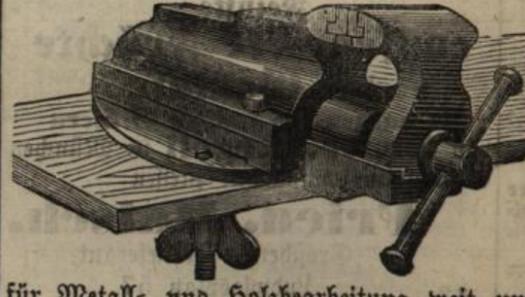
Bur Ballaison

empfehlen wir unser großes Lager in Blumen schon von 50 Pfg.
an bis zu den feinsten **Bouquets** und **Guirlanden**, feinen
span. Spitzen, Atlassen, Moirées in allen schönen Licht-
farben, höchst preiswerthe Qualität, à M. 2.80 der Meter.

Hochachtend
Dessart & Co.,
Karl-Friedrichstrasse 22.
2.1.

Einem geehrten Publikum von Karlsruhe und Umgegend diene hiemit zur Nachricht,
dass Herr **Soot** unter'm Heutigen aus meinem Geschäft ausgetreten und meine Verbindungen
mit ihm erloschen sind.
Karlsruhe, den 3. Februar 1882.

H. Klein,
Hutbazar, Kaiserstrasse 92.
Bezugnehmend auf Obiges erlaubt sich Unterzeichneter, sich den geehrten Herrschaften
zu empfehlen und zugleich sein **neu assortirtes Gutlager** in Erinnerung zu bringen.
Bei großer Auswahl in allen modernen Façons sichere reelle Bedienung und die bil-
ligsten Preise zu.
Achtungsvoll
Heinr. Strampfer,
Geschäftsführer.
2.2.



Ausverkauf
von
Werkzeugen

für Metall- und Holzbearbeitung weit unter dem Selbstkostenpreis. Auch eine
große, noch neue
Ladeneinrichtung,
für die meisten Branchen praktisch eingerichtet, wird billigt abgegeben:
Schützenstrasse 47 im Hof rechts.
3.2.

Keine Prozeßkosten mehr.
2.2. Vertretungen vor dem Großh. Amtsgerichte sowie Erledigung aller erforderlichen
schriftlichen Arbeiten übernimmt
Die allgemeine Geschäfts-Agentur,
Kreuzstrasse 6.
Vorstand **Fr. Goretzky,**
früher Dominiat-Polizei-Verwalter und Hilfsarbeiter beim Ministerium für Elsaß-Lothringen.

Ausverkauf zu Selbstkostenpreisen.

Salon-, Speise- & Schlafzimmer-Einrichtungen,
Buffets, Tische, Stühle und dergl.

in stylgerechter, durchaus solider Ausführung.

Stövesandt & Kollmar,

Möbelfabrik, 7 verl. Karlstraße 7.

3.1.

Estremadura,
Vigonie, deutsch und englisch,
Unterrockgarn,
Strumpflängen mit

Garn,
in modernen, waschächten Farben em-
pfeht billigst 5.3.

Karl Fahrbach,
Ecke der Kaiser- und Ritterstrasse.

Ball-Schuhe

in den neuesten und elegante-
sten Façons empfiehlt in großer
Auswahl von M. 3.50 an

W. Koelitz,

6.3. Kaiserstraße 147.



D. Becker

empfeht in größter Auswahl:

Kaffee- und Tafelservice, 2.2.
Waschtischgarnituren,
Toilette-Cimer,
Patentirte Kaffee-Maschinen,
Mehlspeiseformen, } weiß
Mörser in 4 Größen, } Porzellan,
grau emailirte Kochgeschirre zc.

Kirschenwasser,

I. Schwarzwälder, empfehlen
Gebrüder Grethel,
10.1. Kriegstraße 36.

Hôtel Prinz Wilhelm.

— Heute früh 9 Uhr Wellfleisch,
Nachmittags 4 Uhr Leber-, Grieben-
und Bratwürste sowie Sauerkraut
und Schweinerippchen empfiehlt be-
sens Alex. Ochs.

G e s u c h.

Für mein Hut- und Putzgeschäft suche zum baldigen Eintritt eine tüchtige
Verkäuferin sowie ein Lehrling für den Laden.

Emil Mayerle,

Kaiserstraße 147.

2.2.

Nur wenige Tage zu sehen.

Gasthaus zum Ritter,

Kaiserstraße 16

(Nebenzimmer),

Eingang durch's Thor.

Von heute früh an:

Großes

Weltwunder

lebend zu sehen,

die Zwillinge Gebrüder

Johann und Jacob

Tocci,

2 Köpfe, 2 Füße, 4 Arme und nur
einen Leib.

Täglich zu sehen von 11—1 Uhr und von
1/2 4—7 Uhr.

Entrée à Person 30 Pf., Kinder und Militär ohne
Charge 15 Pf.



3.1.

Liederhalle.

Donnerstag 16. Februar, Abends 8 Uhr, im Eintrachts-Saal

Kostüm-Kränzchen.

Narrenkappe oblig. Einführung von Gästen nur gegen Karten
gestattet, welche beim Vorstande in Empfang genommen werden können.

Gabelsbergerfeier.

Der hiesige Gabelsberger-Stenographen-Verein beehrt

heute den 9. Februar, Abends 9 Uhr,

im hintern Saale des Hotel Jffland die Feier des Geburtstages Gabelsbergers,
wozu er die dem Vereine nicht angehörigen Schriftgenossen höflich einladet.

Der Vorstand.

Reichsfechtchule Karlsruhe.

2.2. Donnerstag den 9. Februar d. J., Abends 8 1/2 Uhr, findet im unteren Saale des
Café Nowack (Eingang von der Etlinackerstraße), die dritte allgemeine, mit musikalischen und
humoristischen Vorträgen verbundene, gefällige Zusammenkunft sämtlicher Mitglieder und Freunde
der Reichsfechtchulen statt, zu welcher hiermit höflich eingeladen wird. Reichhaltiges Programm
in musikalischen und humoristischen Solo- sowie Gesamt-Vorträgen.

NB. Um Eingahlung der rückständigen Jahresbeiträge wird ergebenst ersucht.

Fortsetzung

des

Total-Ausverkaufs.

Um so rasch als möglich die Liquidation zu bewerkstelligen, sind die Preise nochmals re-
ducirt, manche Artikel sogar bis zur
Hälfte des früheren Werthes herabgesetzt.

Der Verkauf findet Statt gegen baare Zahlung und kann kein Sconto mehr bewilligt werden.

Die festen Ausverkaufspreise sind an jedem einzelnen Stück mit rother Schrift deutlich vermerkt.

Muster- und Auswahlendungen werden während der Dauer des Ausverkaufs nicht gemacht.

Ferd. Herschel,

vormalig **G. H. Denison,**

191 Kaiserstraße 191.

Neste in großer Auswahl sind, in den Vormittagstunden zum Verkauf ausgelegt.

 Cordpantoffel m. durchgenähten Proben gegen
Tuch- u. Ledersohl. Nachnahme.
s. m. genagelten Tuchsohl. liefert
sehr billig G. Engelhardt in Zellz, Corrections-Anst. 123.

Reparaturen
an allen vorkommenden Horn- und Schilfpattar-
beiten besorgt prompt und billigt
J. Hasmann, Rammmacher,
3.3. Quersstraße 37, nächst der Kronenstraße.

Brennholz
per Bund zu 30 Pf. empfehlen
Gebrüder Grethel, Holzhandlung,
10.1. 36 Kriegastraße 36.

Donnerstag den 9. Februar, Abends 8 1/2 Uhr,
findet im Café Nowack eine weitere Zusam-
menkunft der Mitglieder und Freunde der deutschen
Reichsgesellschaft statt, welche, wie auch die frü-
heren gleichartigen Veranstaltungen, den Theilneh-
mern einen genussreichen Abend verschaffen wird.
Das für den gemütlichen Theil aufgestellte Pro-
gramm weist außer einigen allgemeinen Liedern
Klaviervorträge, Lieder für Doppelquartett, Trio
für Violine, Flöte und Klavier, Duette, Solis für
Bass, Aufführung der Ernst Spies'schen Kinder-
Symphonie, humoristische Vorträge u. s. w. auf.
Die Theilnahme steht Jedermann frei.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 9. Februar, Abends 8 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtkirar Schmittbener über die Wunder Jesu.

Druck und Verlag der G. v. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Bahnhofstadttheil.

Einladung

zu einem

Bürger-Abend

auf

Montag den 13. Februar 1882,

Abends 8 Uhr,

im unteren Saale des „Café Nowack“.

Tagesordnung:

1. Bahnhoffrage.
2. Berichterstattung über den Stand der Kirchenbaufrage.
3. Rechnungsablage über die Verwendung der anlässlich der September-Feste zum Zwecke der Straßen-Ausschmückung gesammelten Gelder. Beschlussfassung über die Zuweisung des Restes an den Kirchenbauverein.
4. Neuwahl des Comités.

Es wird hiermit Jedermann freundlichst eingeladen. Der Wichtigkeit der zur Verhandlung kommenden Gegenstände wegen, wird um recht zahlreiches Erscheinen gebeten.
Karlsruhe, den 7. Februar 1882.

62.

Das Comité.